

PRESSEMITTEILUNG

DATUM
14.09.2016

2. Filmfest Bremen – 24. und 25. September 2016 im Cinemaxx Filme von Bremern. Filme mit Bremern. Filme über Bremen.

Festivalprogramm

Das Festivalprogramm 2016 ist komplett und die Veranstalter des 2. Filmfest Bremen stehen in den Startlöchern, um gemeinsam mit vielen nationalen und lokalen Gästen dem Publikum ein Wochenende lang Bremen von seiner filmischsten Seite zu präsentieren. Lesen Sie im Folgenden einiges zu den Festival-Highlights. Das komplette Programm mit Informationen zu allen Filmen ist online abrufbar und wird ständig ergänzt: www.filmfestbremen.com/programm

Symposium

Der Start des Filmfests am Samstag steht ganz im Zeichen junger Filmemacher. Ab 12 Uhr werden Filme von Studierenden der Universität Bremen und der Hochschule für Künste gezeigt. Danach sprechen erfolgreiche YouTuber und Web-Filmer über ihre Erfahrungen und zeigen Ausschnitte ihrer Arbeit. Gäste vom Y-Kollektiv und aus der Redaktion der neuen Mystery-Serie „Wishlist“ bieten darüber hinaus Einblicke in das Junge Angebot von ARD und ZDF. Moderiert wird das Panel von Alexandra-Katharina Kütemeyer vom Weser-Kurier. Abschließend stellen die nordmedia und das Filmbüro Bremen ihr gemeinsames Projektstipendium Filmstart vor, das sich insbesondere auch an junge Bremer Filmerschaffende wendet, und präsentieren die Ergebnisse der ersten Förderrunde. Wer die nächste Generation talentierter Filmemacher schon heute kennenlernen möchte, ist beim Symposium genau richtig.

Eröffnung

„Wie werde ich Schauspieler“ ist das zentrale Thema der Eröffnung des 2. Filmfest Bremen, die am Samstag (24.09.) um 19 Uhr startet. Sie beginnt mit einer Gesprächsrunde mit bekannten Regisseuren und Schauspielern, die von ihrem Weg in ihren Beruf erzählen. Für den großen Eröffnungsfilm „Die Prüfung“, der die Aufnahmeprüfung an der Schauspielschule Hannover dokumentiert, reisen der Regisseur Till Harms und Vertreter des Produktionsteams an. „Die Prüfung“ lief in diesem Jahr bereits erfolgreich auf der Berlinale und gewährt dem Zuschauer eine ungeschminkte Sicht auf den Traumberuf Schauspieler.

Wettbewerb

Am Donnerstagmittag (22.09., 12:00 Uhr) wird das Thema für den Kurzfilmwettbewerb „Klappe!“ auf www.filmfestbremen.com und auf www.facebook.com/filmfestbremen veröffentlicht. Damit startet der 48-Stunden-Marathon für die Produktion der bis zu fünfminütigen Kurzfilme. Am Samstagabend (24.09., 22:30 Uhr) laufen die Filme wenige Stunden nach Einreichschluss bereits im Filmfestkino.

Die Abstimmung für den Publikumspreis findet im Saal statt, dort zählt jede Stimme doppelt. Auch online kann am Sonntag (25.09.) von 00:00-18:00 Uhr auf www.filmfestbremen.com abgestimmt werden. Der Publikumspreis, Jurypreis und die lobende Erwähnung werden am Sonntag um 20:00 Uhr vergeben. Insgesamt werden Preise im Wert von 3.750 € verliehen.

FON +49 421 33048146
FAX +49 421 67374209
E-MAIL info@kinescope.de
WEB www.kinescope.de

BANKVERBINDUNG
Kreissparkasse Osterholz
IBAN DE34 2915 2300 1410 1913 14
BIC BRLADE21OHZ

Handelsregister Bremen HRB 30704
St-Nr. 60 120 12428
USt-ID. DE301800086
Geschäftsführer: Matthias Greving

Klassiker

Das Sonntagsprogramm beginnt um 10:30 Uhr mit „Ein Platz an der Sonne“, einem echten Filmklassiker, ausgestattet von Hans Dreier, dem Bremer Szenenbildner in Hollywood. Dreier machte in den USA äußerst erfolgreich Karriere und erhielt neben 22 Oscarnominierungen auch dreimal den begehrtesten Filmpreis der Welt. Die Vorführung ist insbesondere für Liebhaber der 35mm-Filmprojektion ein cineastisches Highlight. Thomas Riemer führt die letzte deutsche Kinokopie des mit Montgomery Clift und Elizabeth Taylor prominent besetzten Films vor und leitet in die Technik und andauernde Faszination für das analoge Filmemachen ein.

Finale

Am Sonntagabend (25.09.) um 18:00 Uhr präsentiert das Filmfest als exklusive Preview „Die Hände meiner Mutter“, den neuen Spielfilm von Florian Eichinger, der erst im Dezember in die Kinos kommt. Der Film, der sich sensibel mit dem Tabuthema sexuelle Gewalt durch Mütter auseinandersetzt, wurde jüngst auf dem Filmfest München mehrfach ausgezeichnet. Regisseur Florian Eichinger und Hauptdarsteller Andreas Döhler werden mit weiteren Teammitgliedern an der Vorführung teilnehmen.

Über die genannten Programmpunkte hinaus präsentiert das Filmfest weitere Filme und Filmpremierer in Anwesenheit von Regie und Team. Bei den Produktionen aus den Bereichen Kurzfilm, Dokumentation, Spielfilm und den neuen Formaten steht überall Bremer Filmschaffen im Fokus.

Durch das Programm führen die Radio Bremen-Moderatoren Jessica Bloem und Malte Jansen.

Aktuelle Informationen und Ankündigungen zum Filmfest gibt es auf:

www.filmfestbremen.com // www.facebook.com/filmfestbremen

Veranstalter: Kinescope Film GmbH • Böttcherstraße 3 • 28195 Bremen • Tel: +49 (0) 421/33048146 info@kinescope.de • www.kinescope.de

Medienpartner: Nordwestradio + Weser-Kurier • **Unterstützt von:** nordmedia, Cinemaxx Bremen, Team Nawrot, Nordwest Ticket, Bremedia Produktion, Die Sparkasse Bremen, ARRI, AVM Event Veranstaltungstechnik, thisisablock, BSAG und VBN und vielen mehr.